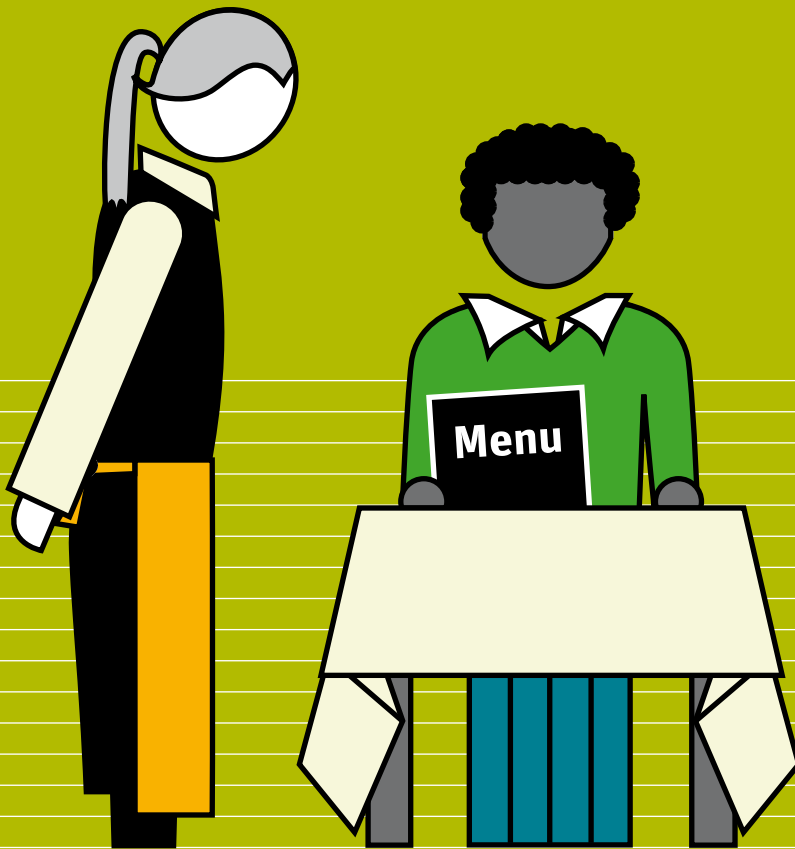


# G +



## EINLADUNG ZUM LEICHENSCHMAUS für das Gastgewerbe

EPIZ e. V.  
Zentrum für Globales Lernen



## Impressum

### Herausgeberinnen

Entwicklungspolitisches  
Bildungs- und Informationszentrum  
Schillerstr. 59  
10627 Berlin  
Tel. 030 692 64 18  
[epiz-berlin.de](http://epiz-berlin.de)

Brillat Savarin-Schule  
OSZ Gastgewerbe  
Buschallee 23  
13088 Berlin  
Tel. 030 914 26 60  
[osz-gastgewerbe.de](http://osz-gastgewerbe.de)

### Konzept, Redaktion und Text

Silvana Kröhn

### Fachliche Beratung

Ulrike Minzlaff, Sabine Schofer,  
Annette Voigt

### Design und Layout

Nayeli Zimmermann  
SV Associates

### Druck

Oktoberdruck, Berlin  
100% Recyclingpapier

### Erschienen

Oktober 2013, 1. Auflage

### Finanzierung

Dieses Material entstand im Rahmen des Projekts »Zukunftsfähig arbeiten in einer globalisierten Welt II« mit finanzieller Unterstützung des BMZ und des kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst. Der Herausgeber EPIZ e.V. ist für den Inhalt allein verantwortlich.

## STELLENMARKT

HOTELLERIE UND GASTRONOMIE

*Lukulli*  
Gourmet-Restaurants

Wir suchen für die Neueröffnung unseres Restaurants in Berlin-Charlottenburg mit ca. 70 Plätzen

**engagierte Köche oder engagierte Köchinnen  
sowie Restaurantfachleute (w/m)**

mit guter Ausbildung und Freude an der gehobenen Gastronomie.

- \* Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Gastronomie oder Hotellerie?
- \* Sie konnten bereits Erfahrung sammeln?
- \* Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.  
Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Mail an:  
[bueror@Lukulli-Gourmet-Restaurants.de](mailto:bueror@Lukulli-Gourmet-Restaurants.de)

Lukulli-Gourmet-Restaurants ist eine Aktiengesellschaft mit deutschlandweiter Ausstrahlung.  
In den 49 Restaurants bieten hochengagierte Mitarbeiter\_innen gehobene Küche in stilvollem Ambiente für jedermann.

*Lukulli*  
Gourmet-Restaurants



## Aushang

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

in tiefer Trauer müssen wir Ihnen bekannt geben, dass unser geschätzter Vorstandsvorsitzender Martin Fuchs tot aufgefunden wurde. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

In Kürze werden wir zu einer gemeinsamen Trauerfeier einladen.

Yasemin Yilmaz und Peter Meier

–Vorstand–



## LEICHENSCHMAUS BEI LUKULLI

**Blitz**  
BERLIN

# TOCHTER RICHTET TOP-MANAGER HIN!

Berlin, 2. April 2014

Gestern früh wurde Martin F., Vorstandsvorsitzender der Restaurantkette Lukulli, tot in seiner Wohnung aufgefunden. Offenbar handelt es sich um ein Familiendrama. Die Polizei nahm vorerst die Tochter des Opfers, Denise F., in Untersuchungshaft. Nachbarn hatten

berichtet, dass es immer wieder zu Streit kam zwischen dem Opfer und der jungen Auszubildenden, die sich in ihrer Freizeit in einem globalisierungskritischen Verein engagiert. Eine Nachbarin weiß: »Wir haben gehört, wie sie ihren Vater als Kindermörder beschimpfte. Als ob der was für

Verhungerte in Afrika kann. Die ist ja total verrückt!« Auch ein weiterer Nachbar bekam den Streit mit: »Als sie mal bei uns zu Besuch waren, stritten sie sich nur.« Nun droht Denise eine langjährige Haftstrafe, wenn sich der Verdacht bestätigen sollte.



Der Begriff »Globalisierung« leitet sich vom Wort »Globus« ab. Im Jahr 1983 suchte der Wirtschaftsprofessor Theodore Levitt nach einem Wort, um zu beschreiben, wie heute alles wirtschaftliche Tun der Menschen auf unserer Erde zusammenhängt. Noch nie haben so viele Menschen so viele Gegenstände kreuz und quer über den Globus ausgetauscht. Und das betrifft nicht nur Gegenstände, sondern auch Ideen, Mode, Musik – und vor allem: Geld. Niemand werkelt mehr allein vor sich hin, dachte Levitt. Wie wir uns verhalten, was wir herstellen und kaufen, hat Auswirkungen auf alle anderen Menschen auf dieser Erde. Die Wirtschaft ist nicht mehr auf ein Dorf, eine Stadt, ein Land beschränkt, sondern mit der ganzen Welt vernetzt, also »globalisiert« die »Globalisierung« hatte ihren Namen bekommen.

Wolfgang Korn (2009)

»Die Weltreise einer Fleeceweste. Eine kleine Geschichte über die große Globalisierung« S. 14 f.

# M1 GLOBALISIERUNGSKRITISCH? HUNGER?

Verstehen Sie nur Bahnhof?

Dann recherchieren Sie. Denn Sie arbeiten bei Lukulli und als Beschäftigte\_r dieser Restaurantkette wollen Sie darüber Bescheid wissen, was passiert ist.

Überlegen und recherchieren Sie Vor- und Nachteile der Globalisierung.

**Webtipp:** [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)  
› Globalisierung und Globalisierungskritik

Recherchieren Sie! Welchen Zusammenhang sehen Globalisierungskritiker\_innen wie Denise Fuchs zwischen Globalisierung und weltweitem Hunger?

**Webtipp:** [www.inkota.de](http://www.inkota.de)  
Rubrik › Themen & Kampagnen

Vorteile

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Nachteile

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

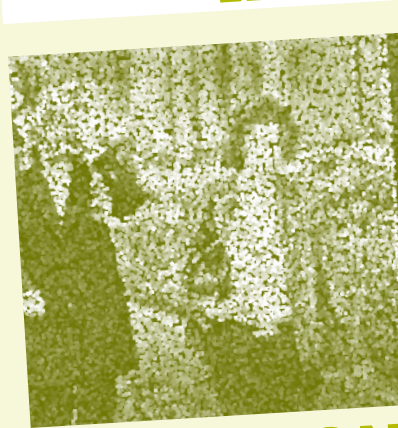
---

---

---

---

# LEICHENSCHMAUS BEI LUKULI



## LEBENSGEFÄHRTE VON DENISE F. VERHAFTET

Berlin, 3. April 2014

Der Lebensgefährte von Denise F., ist nun ebenfalls in Untersuchungshaft. Zuvor war Frau F. wegen dringenden Tatverdachts verhaftet worden. Ermittlungen hatten ergeben, dass auch der Lebensgefährte Ole P. sich immer wieder mit dem Top-Manager gestritten hatte, weil dieser in seiner Restaurantkette Lukulli keinen Wert auf Nachhaltigkeit lege. Der Nachhaltigkeitsmissionar Ole P. habe wiederholt versucht, dem späteren Opfer

Martin F. ein schlechtes Gewissen zu machen. Anhänger einer nachhaltigen Lebensweise sind der Ansicht, die Wirtschaft habe eine ethische Verantwortung.

Es käme nicht auf den Gewinn unter der Jahresbilanz an, sondern auf langfristigen Wohlstand für alle am Wirtschaftsprozess Beteiligten.

Martin F. war Vorstandsvorsitzender der Gourmet-Restaurantkette Lukulli, die bundesweit 49 Restaurants betreibt.

Zusammenwirken der drei Säulen der Nachhaltigkeit am Beispiel der Fischerei

### Umwelt

Zum Beispiel: Artenvielfalt wird durch Fangquoten erhalten.

### Wirtschaft

Zum Beispiel: Sicherung eines langfristigen, stabilen Einkommens.

### Soziales

Zum Beispiel: Fischer\_innen haben Arbeit und ernähren ihre Familien.

### Nachhaltigkeit und Ernährung

Der Begriff Nachhaltigkeit ist heute in aller Munde. Doch was besagt das?

Nachhaltigkeit wird so definiert:

Den Bedürfnissen der heutigen Generation zu entsprechen, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.

Nachhaltig und zukunftsfähig wirtschaften bedeutet also:

Wir müssen unseren Kindern und Enkelkindern eine intakte Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft hinterlassen. Das eine ist ohne das andere nicht zu haben.

Am Beispiel Fischerei erklärt, bedeutet es:

Immer nur so viel in einem Fanggebiet zu fischen, dass genug Jungfische heranwachsen können; Die Artenvielfalt zu erhalten; Fischer\_innen vor Ort ihre Arbeitsplätze zu sichern.

Nachhaltiges Wirtschaften und Handeln bedeutet also auch, Zusammenhänge zu berücksichtigen und Umweltgesichtspunkte gleichberechtigt mit sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu betrachten – sowie im Ernährungsbereich auch die gesundheitlichen Aspekte. Dafür sind auch politische Regulierungen notwendig, wie z.B. Fangquoten für Fische oder Kennzeichnungspflichten bei Lebensmitteln.

### Quellen

[www.nachhaltigkeitsrat.de/nachhaltigkeit](http://www.nachhaltigkeitsrat.de/nachhaltigkeit)  
[www.dadalos-d.org/nachhaltigkeit/index.htm](http://www.dadalos-d.org/nachhaltigkeit/index.htm)

## M2 UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG

Diskutieren Sie und kreuzen Sie an!

Wie viel Verantwortung haben Gaststätten und andere Unternehmen?



Den meisten Gästen ist gesunde Ernährung egal – sie wollen nur große Fleischportionen. Der/die Kund\_in ist König – das gilt für mich!




Es gibt immer mehr Gäste, die auf Zertifizierungen (z.B. bio) und Qualität Wert legen. Es ist auch wirtschaftlich, diese Nachfrage zu bedienen.




Für mich gehört es zum Berufsethos, gute Qualität zu servieren.




Ich möchte gerne in einem Betrieb arbeiten, in dem alle Angestellten gut bezahlt und gut behandelt werden.




Es ist mir wichtig, dass die verwendeten Rohstoffe und Produkte unter guten Arbeitsbedingungen hergestellt wurden (z.B. Bezahlung der Erntearbeiter\_innen).




Ich kann es mit meinem Gewissen vereinbaren, bedrohte Fischarten zu servieren. Ich habe damit kein Problem.




### Berufsethos

Der Begriff bezeichnet ethische Grundsätze einer Berufsgruppe. Hierbei handelt es sich nicht zwangsläufig um rechtliche Vorschriften. Manche Verstöße haben aber auch strafrechtliche Konsequenzen, z. B. die Verwendung verdorbener Rohstoffe.

Formulieren Sie hier Ihren eigenen Leitsatz – Ihr persönliches Berufsethos.

# KREUZZUG GEGEN RESTAURANTKETTE VON ERMORDETEM TOP-MANAGER

Blitz-T  
Ernäh  
Vegan

Berlin, 4. April 2014

Die Restaurantkette Lukulli war in der Vergangenheit immer wieder Ziel von Aktionen und Demonstrationen der globalisierungskritischen Szene. Wir interviewen Susanne Polanski von FairGlobal.

**Redaktion:** Frau Polanski, FairGlobal hat immer wieder Unterschriftenaktionen gegen die Restaurantkette Lukulli veranstaltet. Wieso?

**Polanski:** Den Managern der Restaurantkette geht es ausschließlich um Profit. Ob die Speisen, die sie anbieten, ungesund sind oder Menschen in Ländern des Südens schaden, ist ihnen egal.

**Redaktion:** Wieso ungesund? Auf der Speisekarte steht z.B. mageres Hähnchenbrustfilet.

**Polanski:** Mager an Fett, reich an Hormonen. Diese Hähnchen stammen aus Massentierhaltung. Abgesehen davon, dass sie dort in kleinen Käfigen vegetieren, werden sie mit Medikamenten und Wachstumshormonen vollgestopft. Die Reste dieses Hormon-Hähnchens wurden ver-

mutlich tiefgefroren nach Westafrika verschifft und zerstören dort nicht nur konkurrenzlos billig die einheimische Geflügelproduktion, sondern auch die Gesundheit der Bevölkerung. Schließlich gibt es in diesen Ländern keine geschlossene Kühlkette.

**Redaktion:** Also doch lieber das fettarme Rindersteak?

**Polanski:** Gegen ein Steak von einem Brandenburger Bio-Hof ist nichts einzuwenden. Serviert wird es Ihnen bei Lukulli jedoch von einem Tier, das mit Soja aus Südamerika gefüttert wurde. Dort wurde mit großer Wahrscheinlichkeit für eben diese Sojafelder Regenwald gerodet.

**Redaktion:** Also einen frischen Fisch aus der Region?

**Polanski:** Ach wissen Sie, der stammt schon lange nicht mehr aus deutschen Gewässern, wo Fangquoten stark überwacht werden. Mit großer Wahrscheinlichkeit essen Sie Fisch, der illegal in den Gewässern Westafrikas gefischt wurde. Dort gibt es inzwischen kaum noch

Fische, so dass die Fischer vor Ort keine Arbeit mehr haben und die Leute nichts zu essen.

**Redaktion:** Was werfen Sie den Lukulli-Managern noch vor?

**Polanski:** Sie beteiligen sich am globalen Landraub, indem sie ihre Gewinne in Landerwerb in Ländern des Südens stecken. Andere Gewinne investieren sie in Nahrungsmittel-Investmentfonds und sorgen somit dafür, dass Lebensmittel teurer werden und sich Menschen in Ländern des Südens Nahrung nicht mehr leisten können. Wissen Sie, wir haben so oft das Gespräch mit dem Management gesucht, um die Einkaufspolitik der Restaurantkette zu diskutieren, wurden aber immer abgeblockt.

**Redaktion:** Könnte das an Ihrem Vorgehen liegen? Schließlich haben Sie die Kette öffentlich kritisiert und Aktionen organisiert.

**Polanski:** Das haben wir erst gemacht, nachdem wir immer wieder abgewiesen worden waren.

**Redaktion:** Vielen Dank für das Gespräch.

Obwohl wir alle o  
lungen aus der Pr  
mehr Obst und Ge  
weniger Fleisch zu  
Fleisch immer noch  
normaler Bestand  
gesunden Ernähru  
gesundheitlichen S  
durch Fleisch wurd  
durch unzählige w  
liche Studien offen  
katastrophalen ges  
chen Folgen durch  
und andere Milchpr  
sind weit weniger b  
Wenn Naturkatastro  
Terroranschläge Hur  
Tausende von Toten  
ist das Entsetzen gro  
aber eine gesellschaft  
nente Fehlernährun  
von Toten durch Kreb  
Herzerkrankungen, B  
druck, Diabetes, Alzh  
Übergewicht und and  
schwerste ernährungs  
Erkrankungen verursa  
dies mit einem erstau  
Gleichmut hingenom  
Während die Bevölker  
gesunde Ernährung fel  
miert und in die Irra



## M3 IST DIE KRITIK AN LUKULLI BERECHTIGT?

Der Mord an Martin Fuchs schlägt große Wellen. Bekannte und Verwandte fragen Sie, was dran ist an den Vorwürfen gegen Ihren Arbeitgeber Lukulli. Auch Journalist\_innen stehen vor den Restaurants und wollen Angestellte befragen. Sie wurden sogar zu einer Expert\_innendiskussion vom Fernsehen eingeladen!

Recherchieren Sie mit Ihren Kolleg\_innen zu einem der im Interview angesprochenen Themen. Was ist dran an den Vorwürfen gegen Ihren Arbeitgeber Lukulli? Überlegen Sie sich zu jedem Thema Handlungsmöglichkeiten (beruflich / privat). Schreiben Sie die wichtigsten Informatio-

nen auf Moderationskarten und bereiten Sie sich auf die Fernsehdiskussion vor. Mit Ihrer Chefin haben Sie den Termin abgesprochen. Sie dürfen im Fernsehen frei Ihre Meinung sagen – ohne arbeitsrechtliche Konsequenzen. Bestimmen Sie dafür pro Kleingruppe eine\_n Sprecher\_in.

### Tierhaltung

- Was unterscheidet Massentierhaltung von artgerechter Haltung?
- Welche Vor- und Nachteile haben beide Haltungen?

### Links

Wikipedia › Intensivtierhaltung, artgerechte Tierhaltung  
 Bioland › [www.biotiere.de](http://www.biotiere.de)  
 Tierschutzbund › [www.tierschutzbund.de](http://www.tierschutzbund.de)

### Geflügelexporte nach Westafrika

- Welche Auswirkungen haben Fleischexporte nach Westafrika auf die lokale Wirtschaft?
- Welche Auswirkungen haben sie auf die Gesundheit der Bevölkerung?
- Welche Lösungsansätze werden vorgeschlagen oder welche sehen Sie?

### Links

Evangelischer Entwicklungsdienst › [www.eed.de/meatexport](http://www.eed.de/meatexport)  
 Youtube › Film »Hühner für Afrika«

### Wertschätzung von Lebensmitteln

- In welchen Bereichen werden Lebensmittel weggeworfen?
- Wie wirkt sich das Wegwerfen aus?
- Was können wir tun?
- Was bedeutet »containern«/ »dumpstern« und wieso containern Leute?

### Links

Planet Schule › Film »Essen im Eimer«  
 Bundesministerium für Ernährung › [www.bmelv.de](http://www.bmelv.de)  
 › Ernährung – Wertschätzung von Lebensmitteln  
[www.containern.de](http://www.containern.de) und [www.dumpstern.de](http://www.dumpstern.de)



### Nahrungsmittel-Investmentfonds/Spekulationen

- Wieso sind Spekulationen mit Nahrungsmitteln für Anleger und Banken interessant?
- Welches Ausmaß haben Spekulationen und welche Auswirkungen haben sie auf die Bevölkerung?
- Was sind nachhaltige Geldanlagen?

#### Links

Foodwatch › [foodwatch.de](http://foodwatch.de) › Kampagnen – Nahrungsmittel-Spekulation  
Weed › [www.weed-online.de](http://www.weed-online.de) › Themen – Nahrungsmittelspekulationen  
Nachhaltige Geldanlagen, z.B. bei der GLS Bank › [www.gls.de](http://www.gls.de)



### Nachhaltiger Fischfang

- Welches Ausmaß hat Überfischung heute?
- Wieso kommt es zu Überfischung?
- Was hat Überfischung mit Hunger in Afrika zu tun?
- Woran erkennen Kund\_innen Fisch aus nachhaltiger Fischerei?

#### Links

World Wide Fund for Future › [www.wwf.de](http://www.wwf.de)  
› Themen – Meere & Küsten  
Taz-Artikel › [www.taz.de/!19023](http://www.taz.de/!19023) »EU fischt Afrikanern das Essen weg«  
Youtube › Film »MSC Gütesiegel Fischfang«

### Rinderhaltung/Sojaanbau

- Was hat der Sojaanbau mit Rindfleisch zu tun?
- Welche Kritik gibt es am Sojaanbau und welche Alternativen schlagen Kritiker\_innen vor?

#### Links

Agrar Koordination › [www.agrarkoordination.de](http://www.agrarkoordination.de)  
› Broschüre »Futtermittel Blues«  
Youtube › Film »Sojaproduktion in Brasilien«

### Landraub/Landaneignung

- Welches Ausmaß haben die Landaneignungen ausländischer Investoren?
- Welche Beweggründe haben die Investoren? Wieso lassen sich Regierungen darauf ein?
- Welche Kritik gibt es an den Investoren?

#### Links

Inkota › [www.inkota.de](http://www.inkota.de) › Themen – Welternährung – Landgrabbing  
Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika › [www.landgrabbing.de](http://www.landgrabbing.de)

## M4 SIEGEL-QUIZ

Ordnen Sie mit Pfeilen den Siegeln die Beschreibung zu.  
Bei den Siegeln finden Sie Beispiele von Produzent\_innen zur weiteren Recherche. Welche Siegel kennen Sie noch?

**Produzentin**  
Braumanufaktur Potsdam  
[www.braumanufaktur.de](http://www.braumanufaktur.de)



**Produzentin**  
Trausners Genuss Werkstatt  
[www.genusswerkstatt.com](http://www.genusswerkstatt.com)



**Produzentin**  
Maja's Deli – vegan take away catering cakes  
[www.majas-deli.de](http://www.majas-deli.de)



**Produzentin**  
Wiesenhof Stengel  
[www.wiesenhofstengel.de](http://www.wiesenhofstengel.de)



**Produzentin**  
Weingut Eckes  
[www.eckes-eckes.de](http://www.eckes-eckes.de)



**Produzentin**  
Köller Biomanufaktur  
[www.koellerbiomanufaktur.de](http://www.koellerbiomanufaktur.de)



**Produzentin**  
Ökodorf Brodowin  
[www.brodowin.de](http://www.brodowin.de)



**Produzentin**  
Küstenfischer Nord eG  
Heiligenhafen  
[www.kuestenfischernord.de](http://www.kuestenfischernord.de)



Ökologischer Weinbau bedeutet Erhaltung und Steigerung der natürlichen Bodenfruchtbarkeit, Förderung der Artenvielfalt und die Schaffung einer sicheren Existenz auf der Basis befriedigender Lebensbedingungen.

Das Siegel ist die deutsche Kennzeichnung für ökologisch erzeugte Produkte. Im Gegensatz zu ökologischen Kriterien werden soziale nicht beachtet.

Es gibt strenge Richtlinien für den Pflanzenanbau, die Tierhaltung, die Futtermittel und die Weiterverarbeitung der Rohstoffe. Die Kriterien des Anbauverbands sind strenger als beim EU-Bio-Siegel und beinhalten auch soziale Kriterien (z.B. Arbeitsrechte).

Dieses Siegel kennzeichnet Produkte, die vegan sind. Sowohl Produkt als auch Produktionsprozess sind tierbestandteil- und tierversuchsfrei.

Das EU-Label ist für Lebensmittel, die nach der EG-Öko-Verordnung angebaut wurden. Immer wird auch eine Kontrollnummer angegeben. Soziale Kriterien werden nicht beachtet.

Um globale Fischbestände langfristig zu sichern, hat der MSC zusammen mit Expert\_innen und Umweltorganisationen Standards für eine nachhaltige Fischerei erarbeitet.

Eine qualitätsorientierte, tiergerechte und umweltschonende Tierhaltung steht bei diesen Höfen im Vordergrund. Ökologisch produziertes Futter ist nicht vorgeschrieben, dafür aber heimisches.

Dieses Siegel ist für Produkte, die zu fairen Bedingungen gehandelt werden. Besonders wichtig: die Zahlung von Mindestpreisen, die die Produktionskosten sowie Lebenshaltungskosten abdecken.

**Blitz**  
BERLIN

## LEICHENSCHMAUS BEI LUKULLI

Berlin, 5. April 2014  
Denise F., Tochter des Ermordeten, und ihr Lebensgefährte Ole P. wurden aus der Haft entlassen, nachdem sie glaubhaft nachweisen konnten, dass sie Martin F. von einer nachhaltigen Wirtschaftsweise überzeugen konnten. Nach jahrelangem Streit hatten sie sich versöhnt und gemeinsam ein Konzept für einen nachhaltigen Einkauf erarbeitet. Dieses Konzept sollte bei der diesjährigen Aktio-

närsversammlung vorgestellt und zur Abstimmung gestellt werden. Andere Vorstandsmitglieder zeigten sich überrascht: »Wir haben keine Kenntnis von einem Nachhaltigkeitskonzept«, äußerte sich Vorstandsmitglied Yasemin Yilmaz. Die ermittelnden Kommissare der Kriminalpolizei, Janine Holmes und Max Watson, vermuten den oder die Täter nun im beruflichen Umfeld des Opfers.



# DENISE F. UND OLE P. AUS UNTERSUCHUNGS-HAFT ENTLASSEN

**Blitz**  
BERLIN

## LEICHENSCHMAUS B

# TRAUER UM ERMORDETEN TOP-MANGER

Berlin, 6. April 2014  
Zur Beerdigung von Martin F. erschien die Wirtschaftselite Berlins und Deutschlands. Die trauernde Witwe, Mira F., musste von Freunden der Familie und ihrer Tochter beim Gehen gestützt werden. Zwecks Befragung sucht die Polizei ein geheimnisvolles Pärchen, das sich während der

Beerdigung im Hintergrund hielt. Sachdienliche Hinweise bitte an: Kriminalkommissarin Janine Holmes, Tel. 030 61203954  
Während einer Pressekonferenz gab die Polizei Details zum Tathergang bekannt. Die Autopsie bestätigte den Verdacht, dass Martin F. mit einem stumpfen, schweren Gegenstand erschlagen wurde.

Holmes: »Offenbar fand ein Kampf statt; wir fanden Hautreste, möglicherweise des Täters oder der Täterin, unter den Fingernägeln des Opfers. Derzeit werden DNA-Analysen durchgeführt und ausgewertet. Wir erwarten die Ergebnisse in Kürze.«

## M5 NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN BEI LUKULLI

Zufällig haben Sie, als Sie im Schreibtisch einen Kugelschreiber suchten, einen Entwurf des Nachhaltigkeitskonzepts gefunden, von dem in der Zeitung die Rede ist. Einige Stellen sind unleserlich. Versuchen Sie, die Lücken zu füllen.

Nachhaltig Wirtschaften bei Lukulli	Rohstoffe Lebensmittel	Ausstattung Gastraum	Ausstattung Büro	Personalmanagement
gesundheitsfördernd			ergonomische Schreibtische und Stühle	
sozial gerecht	Verwendung von Rohstoffen (z.B. Rohrzucker aus Fairem Handel)	Spielecke für Kinder	behindertengerecht	Bildungsurlaube und Fortbildungen unterstützen
umweltverträglich				
wirtschaftlich			stromsparende Geräte bei Neukauf	

**EINE GLÜCKSFORMEL**  
Bestandteile des grünen Smoothies: 50% reife Früchte, 50% grüne Blätter. Zählen alle reifen Früchte, süßen Früchte, wie z.B. Birnen oder Bananen nach saisonalem Angebot und individuellem Geschmack. Avocados, Gurken und Zucchini sind botanisch betrachtet Früchte und daher wunderbar geeignet. 50% grüne Blätter: Alle grünen Blattsalate und Blattsalaten, frische Gartenkräuter und wildes Pflanzengrün, junge Blätter von Bäumen und Sträuchern, sowie das Grün von Rote Beete, Kohlrabi, Petersilie. Das Wasser sollte eine gute Qualität haben und stilles Mineralwasser oder gefiltertes (Aktivkohlefilter) Leitungswasser. Reinheitsgebot: 100% reife Früchte und Blätter – gut zu wissen ... reife Früchte: Äpfel, Birnen, Beeren, Heidelbeeren, Erdbeeren, Kirschen, süße Früchte sind für Smoothies gut geeignet – Heidelbeeren (Äpfel, Birnen, Beeren) ebenso wie Exotisches (Mango, Bananen, Zitrusfrüchte). Gleiches gilt für Avocados, Gurken oder Tomaten, die botanisch betrachtet ebenfalls zu den Früchten zählen. Trockenobst ist nur ausnahmsweise empfehlenswert. Das liegt vor allem daran, dass Trockenfrüchte in der Regel erhitzt werden, bevor sie in den Handel kommen. Eine Ausnahme hierbei: Trockenobst hoher Qualität. Generell gilt: Trockenobst mag für den Einstieg nicht so nützlich sein, da es zuverlässig Süße liefert, für den fortgeschrittenen Genießer jedoch stellt Trockenobst nicht mehr als eine legitime Extravaganz dar. Tipp: Grünes Blattgemüse wie Spinat, Fenchel, Petersilie, Rucola, Endivien gehören – und qualifizieren sich mit als potentiell geeignete Salatblätter. Alle bekannten Salate mit kräftigen grün- bzw. rötlich-braunen Tönen wie z.B. Batavia-, Romaine-, Eichblatt-, Feld- oder Rucola, Rucola (Rauke), Chicorée, Frisée, Chicorée, Endivien, Postelein, Endivien,

## LEICHENSCHMAUS BEI LUKULLI

### Blitz-INFO

#### Fairer Handel (Fair Trade)

Im Welthandel zählen nicht die Menschen, die unseren Kaffee oder unseren Zucker anbauen und ernten, sondern nur der Gewinn, der erzielt werden kann. Die Produzent\_innen werden für ihre Arbeit oft so schlecht bezahlt, dass sie von ihrem Lohn nicht leben können. Deshalb schließen sich viele zu Genossenschaften oder Kleinbauernvereinigungen zusammen, um miteinander mehr zu erreichen. Der Faire Handel stellt genau diese Menschen in den Mittelpunkt. Denn alle Menschen haben ein Recht auf eine angemessene Bezahlung ihrer Arbeit und ein Leben in Würde. Fair gehandelte Produkte werden im Supermarkt, in (Eine-)Weltläden oder über den Großhandel verkauft.

#### Grundsätze des Fairen Handels

- Produzent\_innen in Afrika, Asien und Lateinamerika werden für ihre Arbeit fair entlohnt. Sie erhalten einen Mindestpreis, der ihnen den Lebensunterhalt sichert.
- Es wird direkt bei den Produzent\_innen eingekauft. Der Zwischenhandel, der gerne vom Verdienst mitprofitieren möchte, wird umgangen.
- Durch langfristige Verträge und Mindestpreise sind die Menschen, die die Produkte herstellen, weniger abhängig von den Schwankungen der (Welt-) Marktpreise und können sich auf ein stabiles Einkommen verlassen.
- Zusätzlich erhalten die Kooperativen eine Fair-Trade-Prämie für den Aufbau von Projekten wie z.B. eine Schule oder kleine Krankenstationen.
- Bei Produkten aus Fairem Handel können Sie deren Weg bis zu den Produzent\_innen zurückverfolgen. Sie können sicher sein, dass weder Erwachsene noch Kinder ausgebeutet wurden. Regelmäßige, unabhängige Kontrollen im Rahmen der Zertifizierung gewährleisten dies.
- Auch auf die Umwelt wird geachtet. Unter anderem werden die Produzent\_innen dabei unterstützt, auf biologischen Anbau umzusteigen. Dadurch wird auch die Gesundheit der Arbeiter\_innen nicht mehr durch Pestizide beeinträchtigt.

# SKANDAL! WITWE MIT ZUCKERBARON AM FLUGHAFEN VERHAFTET



Berlin, 8. April 2014

Nur zwei Tage nach der Beerdigung brannte die Witwe des ermordeten Martin F. Mira F., mit ihrem Liebhaber durch. Am Flughafen Las Palmas wurden sie aufgegriffen und zurück nach Deutschland überführt. Janine Holmes, ermittelnde Kriminalkommissarin, stellt klar: »Während der laufenden Ermittlungen darf Frau F. das Land nicht verlassen. Sie muss für weitere Befragungen zur Verfügung stehen.« Nach Aussagen von Freunden der Familie wäre Mira F. aufgrund des Ehevertrags im Falle einer Scheidung leer ausgegangen. Nun aber erbt sie ein

Vermögen. Recherchen der Redaktion ergaben, dass der Liebhaber kein Geringerer ist als Ingo von der Rube, einflussreicher Unternehmer, der sein Vermögen durch die Produktion von Rübenzucker vermehrte. Der geschätzte Jahresumsatz seiner Firma »Klassezucker« liegt bei etwa einer Milliarde Euro. Ob sein Unternehmen auch die Restaurantkette Lukulli belieferte, ist noch unklar. Ebenfalls unklar ist, ob er Kenntnis hatte von dem Nachhaltigkeitskonzept, das u.a. die Verwendung von südamerikanischem Rohrzucker aus fairem Handel beinhaltet.

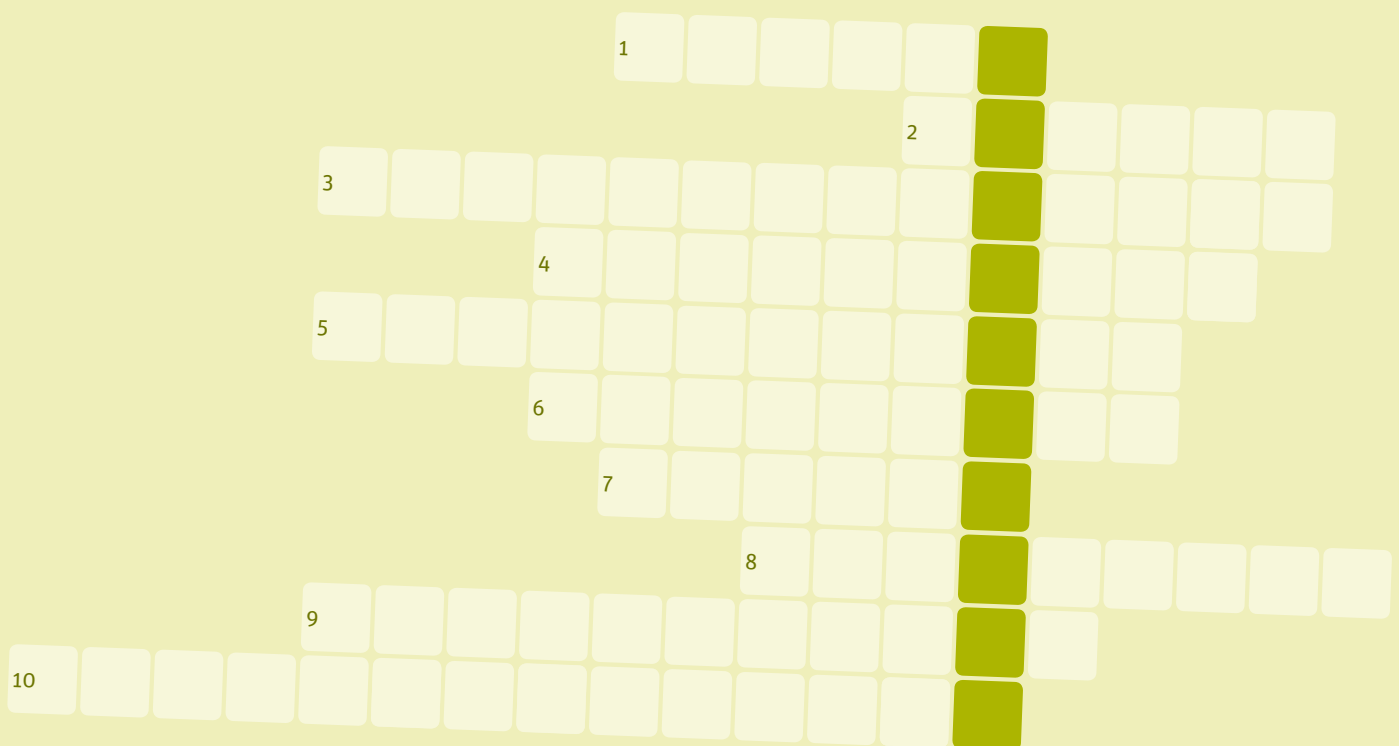
## M6 FAIRER HANDEL

Lesen Sie die Blitz-Info zum Fairen Handel und unterstreichen Sie die wichtigsten Aussagen. Lösen Sie danach das Kreuzworträtsel und finden Sie das Lösungswort heraus. Viel Spaß!

### Blitz-Kreuzworträtsel

- 1 Ein Grundsatz des fairen Handels ist die Zahlung eines ... Preises an die Produzent\_innen.
- 2 Beliebtestes fair gehandeltes Heißgetränk
- 3 Zusammenschluss von Kleinbauern
- 4 Die Arbeitsbedingungen sollen die ... der Arbeiter\_innen nicht gefährden.
- 5 Produkte des Fairen Handels stammen oft auch aus ... Anbau.
- 6 Englische Bezeichnung für Fairen Handel
- 7 Produktkennzeichen des Fairen Handels
- 8 Fachgeschäft des Fairen Handels
- 9 Lieferverträge sind im fairen Handel ...
- 10 System der Überprüfung

Wie lautet das Lösungswort?



# LEICHENSCHMAUS BEI LUKULLI

## UN GESCHÄFTSPARTNER UND AKTIONÄRE VON ER LUKULLI PROTESTIEREN

Berlin, 9. April 2014

Der Verband der Großindustriellen (VdG) protestierte gegen die branchenschädigende Berichterstattung im Fall des ermordeten Vorstandsvorsitzenden Martin F. »Wir brauchen keine Nachhaltigkeitsiegel. Die meisten Firmen haben eine Nachhaltigkeitsstrategie und nehmen sie auch ernst«, verteidigte Verbandssprecherin Irene Grundig ihre Mitglieder. »Nur weil kein Siegel drauf klebt, heißt das noch lange nicht, dass die Produkte unter ausbeuterischen und umweltschädlichen Bedingungen hergestellt wurden.« »Die meisten von denen wissen nicht einmal, wie man Nachhaltigkeit buchstabiert«, konterte die Aktivistin Susanne Polanski von FairGlobal.

Markus Wiese, Einkaufsleiter der Restaurantkette Lukulli, war

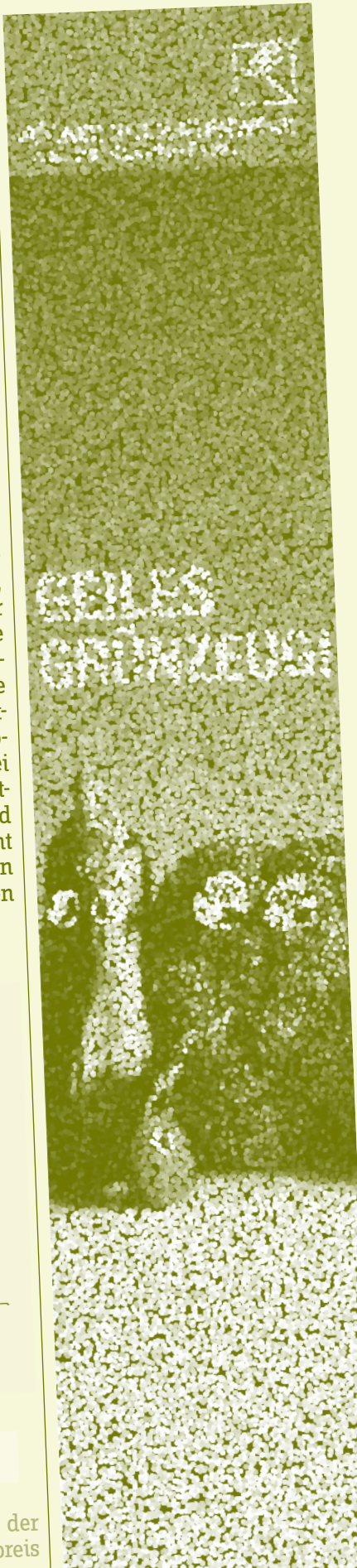
bemüht, die Wogen zu glätten: »Eine Umstellung unserer Einkaufspolitik steht nicht zur Debatte. Von einem Nachhaltigkeitskonzept weiß ich nichts.« Dies beruhigte im Nachhinein auch die Lukulli-Aktionärsversammlung, bei der es hoch herging. Eine Abstimmung zeigte, dass die Aktionäre sich gegen eine Umstellung auf nachhaltiges Wirtschaften aussprechen, da sie dies langfristig nicht für zukunftsfähig halten. Sabine Ahrmann vom Verein nachhaltiger Aktionäre kennt solche Reaktionen: »Die meisten Aktionäre sind auf schnellen Profit aus und vertrauen dabei eher der altbekannten Wirtschaftsweise. Dass der Bio- und Nachhaltigkeitsmarkt boomt und z.T. Wachstumsraten von 20 Prozent vorweist, wissen sie nicht.«



### WIRTSCHAFT

2.000 geladene Gäste werden Am 22. November wird der ...  
... wenn am 21. und 22. Deutsche Nachhaltigkeitspreis

Anzeige





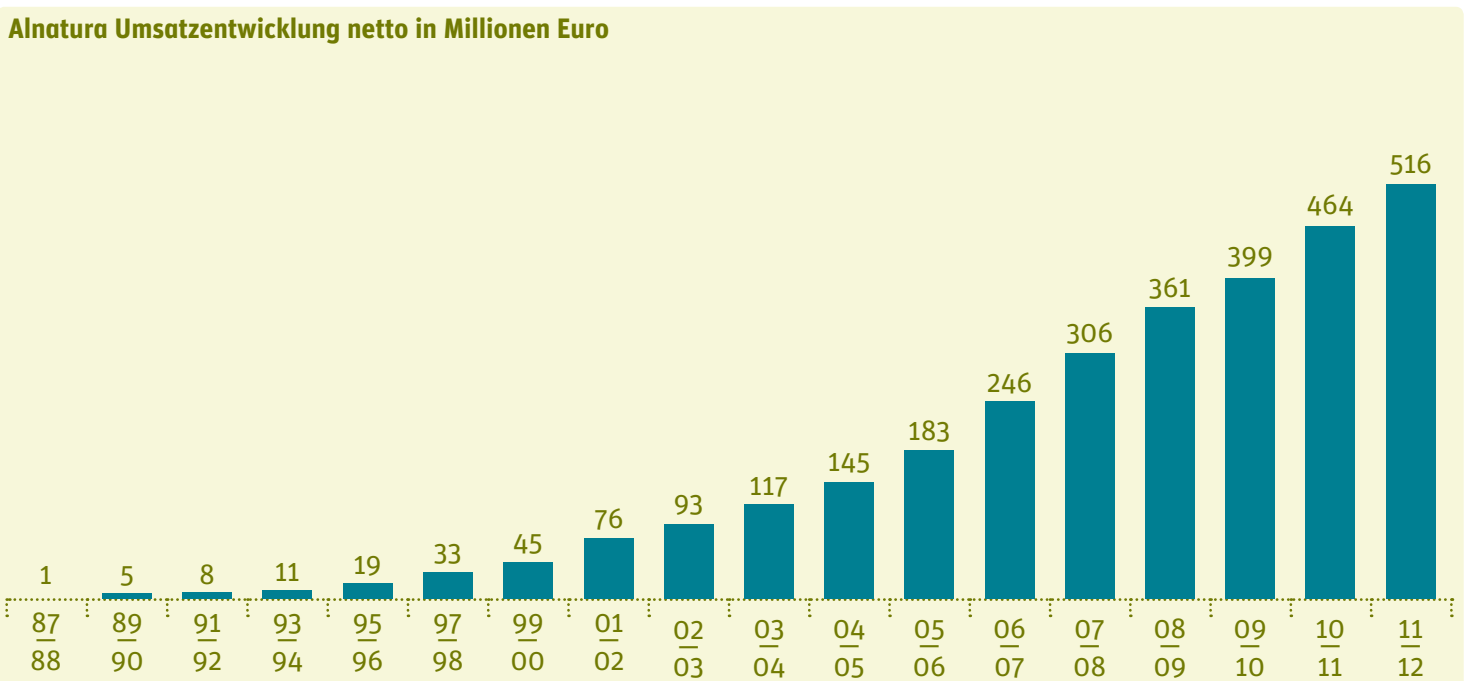
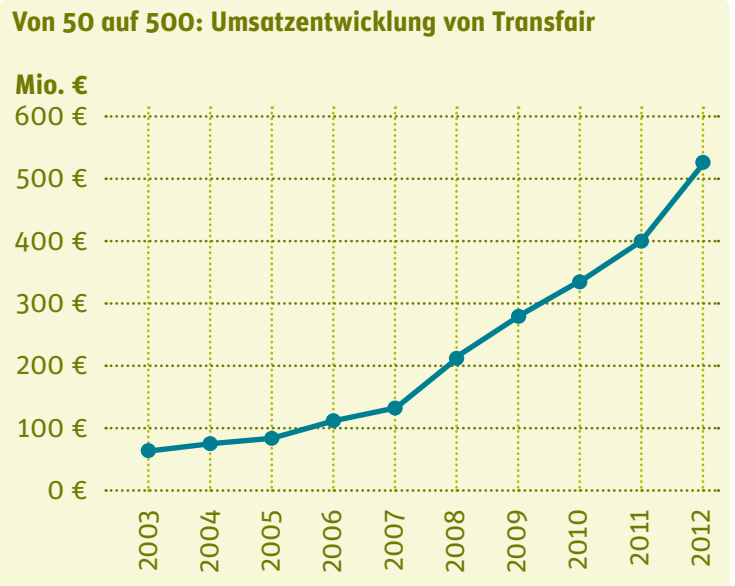
## M7 NACHHALTIGE UNTERNEHMEN ALS ARBEITGEBER?

Haben Sie schon gehört, dass nachhaltige Dienstleistungen und Waren immer mehr nachgefragt werden? Meinen Sie, dass dies »Märkte der Zukunft« sind und dass hier Arbeitsplätze mit neuen Anforderungen entstehen? Sind Sie der Ansicht, dass es von Vorteil sein kann, in einem nachhaltigen Unternehmen zu arbeiten?

Diskutieren Sie dies mit Ihren Kolleg\_innen anhand der zwei Grafiken.

Recherchieren Sie außerdem im Internet: Jedes Jahr werden Unternehmen mit dem »Deutschen Nachhaltigkeitspreis« ausgezeichnet. Was unterscheidet diese Unternehmen von anderen? Finden Sie daran etwas besonders interessant?

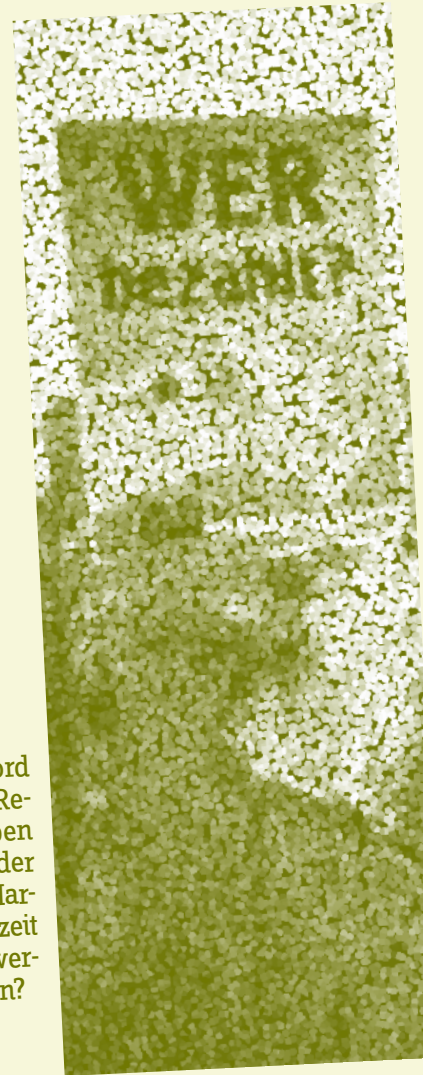
Quelle  
 Transfair Jahresbericht 2012/2013  
[www.fairtradedeutschland.de/fileadmin/user\\_upload/presse/presse\\_2013/Pressemappe\\_Jahresbericht/2013\\_Jahresbericht\\_2012\\_2013.pdf](http://www.fairtradedeutschland.de/fileadmin/user_upload/presse/presse_2013/Pressemappe_Jahresbericht/2013_Jahresbericht_2012_2013.pdf)



**Blitz**  
BERLIN

## LEICHENSCHMAUS BEI LUKULLI

# BESTECHUNGSSKANDAL AUFGEFLOGEN!



Berlin, 11. April 2014

Wie der Sprecher der Staatsanwaltschaft, Marcus Toulouse, mitteilte, wurden Ermittlungen gegen die Marketingfirma Good Fellas eingeleitet. Die Firma wird verdächtigt, den Zuschlag einer Ausschreibung durch betrügerische Machenschaften erschlichen zu haben.

Bei dem Auftrag handelt es sich um eine Marketingstrategie zum nachhaltigen Wirtschaften der Restaurantkette Lukulli, deren Vorstandsvorsitzender Martin F. tot aufgefunden wurde. Die Staatsanwaltschaft wollte sich bislang nicht dazu äußern, wer die Zuwendungen erhalten hat und ob der Bestechungsskandal mit dem Mord in Zusammenhang steht. Recherchen der Zeitung ergaben jedoch, dass von allen an der Ausschreibung beteiligten Marketing-Mitarbeiter\_innen derzeit DNA-Proben untersucht werden. Sind sie die Täter\_innen?

## M8 MIT NACHHALTIGKEIT WERBEN

In Ihrem Spint finden Sie einen Entwurf für eine Gastinformation. Der Entwurf, der offenbar als Einleger für die Speisekarten gedacht war, erklärt die neue nachhaltige Wirtschaftsweise von Lukulli. Wer hat es Ihnen in den Schrank gelegt? War es ein Versehen? Hat es Ihnen jemand zugespielt? Wer?

*Lukulli*  
Gourmet-Restaurants



Nachhaltigkeit bei Lukulli  
Gastinformation





## Aushang

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

am 30. April findet eine Trauerfeier für Martin Fuchs statt, zu der wir außer der Familie des Verstorbenen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einladen sowie unsere Geschäftspartner.

Im Gedenken an unseren Vorstandsvorsitzenden richten wir ein nachhaltiges Büffet/Menü aus.

Wir bitten alle (auch die Auszubildenden), bis zum 21. April Vorschläge einzureichen.

Machen Sie auch Vorschläge zur Kennzeichnung der Nachhaltigkeit.



### Kriterien für ein nachhaltiges Büffet/Menü

- regional
- saisonal
- ökologisch
- gesund

Auf diesen Speisekarten können Sie sich Ideen zur Kennzeichnung der Nachhaltigkeit holen:

- Studentenwerk Berlin » Speisepläne
- Studentenwerk Oldenburg » Speisepläne
- Cafe Bananeira
- Autostadt Restaurants operated by Moevenpick
- Restaurant Rose in Vellberg-Eschenau

## M9 IHR VORSCHLAG FÜR EIN NACHHALTIGES BÜFETT ODER MENÜ

*Lukulli*  
Gourmet-Restaurants



Menu



**Blitz**  
BERLIN

LEICHENSCHMAUS BEI LUKULL

# MYSTERIÖSES PÄRCHEN MELDET SICH BEI POLIZEI

Berlin, 12. April 2014

Im Zusammenhang mit dem ermordet aufgefundenen Manager Martin F. haben sich zwei Verdächtige der Polizei gestellt: Zeinab E. und Robert M. fielen der Polizei auf, die sie seitdem suchte. Zeynab E.: »Als wir von der Fahndung erfuhren, meldeten wir uns sofort. Wir haben nichts zu verbergen.« Nach eigenen Aussagen gehören die beiden zu einem interreligiösen Verein. Die Mitglieder setzen sich für eine nachhaltige Entwicklung ein und begründen ihr Engagement mit religiösen Schriften. Robert M.: »In Genesis 2,15 steht: ›Und Gott der Herr nahm den Menschen und setzte ihn

in den Garten Eden, damit er ihn bebaue und bewahre.« Einer der ersten Aufträge, die Gott dem Menschen gegeben hat, ist also, die Erde so zu behandeln wie einen Garten. Der eigene Garten darf nach Lust und Laune gestaltet werden und man kann seine Früchte genießen.

Jedoch hat man auch Verantwortung für den Garten und kaum jemand wird aus seinem Garten eine Müllhalde machen, so wie es momentan mit der Erde geschieht.« Zeynab E. argumentiert auf der Basis des Korans: »Im Koran werden wir Muslime aufgefordert Gutes zu tun und das Schlechte zu vermeiden: ›Diejenigen,

die glauben und rechtschaffene Werke tun – für die wird es Glückseligkeit geben, und für sie wird eine schöne Heimstatt da sein.« (Sure 13, Vers 29) Für mich ist das die Basis, mich für bessere Lebensbedingungen anderer Menschen einzusetzen.«

In den letzten Monaten vor seinem Tod besuchte Martin F., selbst ein gläubiger Christ, mehrere Zusammenkünfte des Vereins. Recherchen der Zeitung ergaben, dass der Manager kurz vor seinem Tod den Verein in seinem Testament berücksichtigt hat. Die Staatsanwaltschaft möchte die Vorgänge nicht kommentieren.



# M10 IN WAS FÜR EINER WELT WOLLEN SIE LEBEN?

Anhänger\_innen von Religionen oder anderen Weltanschauungen und Wertsystemen setzen sich oft für globale Gerechtigkeit und / oder den Erhalt der Umwelt ein. Sie beziehen sich dabei auf die Menschenrechte, auf religiöse Schriften oder andere Texte.

Was ist Ihnen wichtig? Haben Sie eine Wertebasis?  
Was meinen Sie? In was für einer Welt wollen Sie leben?

Meine Eltern sind libanesische Christen. Ich bin echte Kreuzbergerin. Ich möchte in einer Welt leben, in der ich nicht sofort wegen meines Namens oder Aussehens als arabische Muslimin eingetütet werde, sondern zuerst als Mensch, als Frau, als Auszubildende oder als Kreuzbergerin gesehen werde.

In meinem Leben sind mir zwei Dinge wichtig: Freundschaft und meine Rechte als Arbeitnehmerin. Ich finde es wichtig, Freund\_innen zu haben, für sie da zu sein und zu ihnen zu stehen. Außerdem engagiere ich mich für meine Rechte als Auszubildende. Zu oft werden Azubis ausgebeutet.

Mein Bruder sitzt im Rollstuhl. Mich ärgert es sehr, wenn Leute genervt sind, weil sie im Bus für ihn Platz machen müssen, oder wenn er bei der Jobsuche eine Absage bekommt, nur weil die mögliche Arbeitsstelle nicht behindertengerecht gestaltet ist. Ich möchte in einer Welt leben, in der alle Menschen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

»Was du nicht willst, das man dir tu, das füg' auch keinem anderen zu.« – Das ist mein Motto. Wenn sich alle daran halten würden, wäre die Welt ein Stückchen besser und gerechter.

Das Prinzip der sozialen Gerechtigkeit und sozialen Verantwortung bezieht sich im Islam nicht nur auf die Mitmenschen, sondern auf die gesamte Schöpfung. Sie umfasst z.B. den Schutz der Schwachen gegenüber wirtschaftlicher Ausbeutung durch die Starken. Wird dieses Prinzip verletzt, müssen Muslime meiner Meinung nach etwas dagegen tun.

Ich möchte in einer Welt leben, in der sich die Menschen gegenseitig respektieren. Sie sollen nicht nur auf dem Papier, sondern auch im wirklichen Leben die gleichen Rechte haben – egal ob Mann oder Frau, homo oder hetero, schwarz oder weiß, arm oder reich, alt oder jung. Dafür stehe ich.

Jede\_r ist von dem anderen abhängig und hat Einfluss auf andere. Jesus hat oft mit Leuten gegessen, die gesellschaftlich ausgegrenzt waren. Essen ist ein Zeichen für eine Gemeinschaft, bei der die Kommunikation und das Verhalten gerecht sein sollen.



## Aushang

In stiller Trauer um Martin Fuchs laden wir Sie ein zur Trauerfeier in den Räumen des Restaurant Lukulli, Sesenheimer Str. 5.

Zum Gedenken richten wir ein nachhaltiges Büfett aus.

Yasemin Yilmaz und Peter Meier

